

**Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
der Bezirksvertretung 4
Stadtbezirk Ehrenfeld**

Venloer Straße 419-421
50825 Köln
Tel.: 0221/221-94309, Fax: -94310

G r ü n e

Herrn
Oberbürgermeister
J. Roters
50667 Köln

Herrn
Bezirksbürgermeister
J. Wirges
50825 Köln

BV-Sitzung am 5. Juli 2010

Antrag: Konsequenzen aus der Sicherheitsbefahrung der Feuerwehr am 18. Juni 2010

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der BV-Sitzung aufzunehmen:

Die nötigen Konsequenzen aus der am 18. Juni 2010 stattgefundenen Sicherheitsbefahrung der Feuerwehr sind unverzüglich umzusetzen, sodass reibungslose Rettungseinsätze im befahrenen Gebiet zukünftig möglich sind. Die zuständigen Verwaltungsstellen sollen dazu das Protokoll der Befahrung auswerten und alle geeigneten Maßnahmen durchführen. Insbesondere soll:

- 1.) das beidseitige (legale) Parken auf der Stammstr. zwischen Hansemannstr. und Philipstr. eingeschränkt und durch Poller verhindert werden
- 2.) das (legale) Parken im Kreuzungsbereich Stammstr., Klarastr. und Wissmannstr. ebenfalls durch Poller verhindert werden
- 3.) das illegale Parken auf der Körnerstraße (Ecke Stammstr. von der Venloer Str. kommend rechts) durch Fortführung der vorhandenen Abpollerung bis zur Ecke Stammstraße zu verhindern

Begründung: Am 18. Juni 2010 hat eine Sicherheitsbefahrung der Feuerwehr durch die Stammstraße, Wissmannstraße, Grimmstraße, Körnerstraße, Stammstraße, Leostraße, Subbelrather Straße, Gutenbergstraße, Pellenzstraße und Simrockstraße stattgefunden. Das Ergebnis war katastrophal: Auf der gesamten Strecke wurde die Feuerwehr immer wieder von illegal, aber auch legal parkenden Fahrzeugen stark behindert. Langwieriges Rangieren war nötig und führte zu enormen Zeitverzögerungen, was angesichts eines Einsatzfalles albatraumhaft ist! Neben weiterhin starken Kontrollen des Ordnungsamtes und entsprechenden Verwarnungen und Sanktionen gegen illegal parkende Autofahrer sind deshalb auch

Veränderungen der Parkregelungen nötig. Eine Reduzierung des zur Verfügung stehenden Parkraumes muss in Kauf genommen werden, da Sicherheit vor Parken gehen sollte. Außerdem muss berücksichtigt werden, dass in unmittelbarer Nähe zu den genannten Straßen die Tiefgarage Barthoniaforum liegt, die ausreichend Stellplätze bietet.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Martin'. The signature is written in a cursive, flowing style.

Christiane Martin
Fraktionsvorsitzende